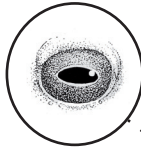


Moorfrosch (*Rana arvalis*)

waagerechte Pupille



kurze spitze Schnauze

Trommelfell 2/3 Augendurchmesser

Hautfarbe braun, gefleckt



Augenfleck

Hinterbein reicht im entspannten Zustand bis zur Schnauzenspitze

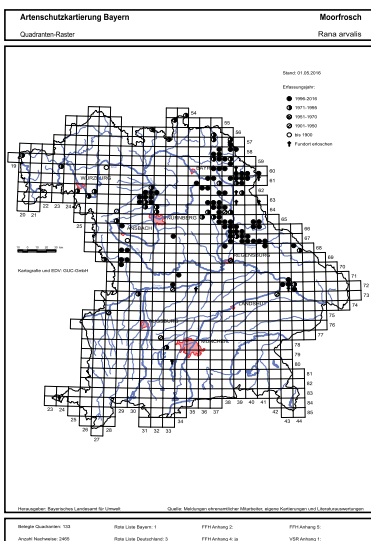


Gesamtlänge: 4-6 cm

BUND Naturschutz in Bayern e.V. © Copyright 2002



Moorfrosch in Bayern



- **Kennzeichen:** braun, ungefleckt bis stark gefleckte Oberseite, kräftige, oft helle Rückenleisten; Männchen zur Paarungszeit auch bläulich
- **Verwechslungsmöglichkeiten:** Grasfrosch, Springfrosch!
- **Landlebensraum:** Auen, nasse Wiesengebiete, Moorgebiete
- **Laichgewässer:** flache, vollsonnige, vegetationsreiche Gewässer unterschiedlicher Größe, eher saures Wasser (pH5)
- **Gefährdung:** vom Aussterben bedroht
- **Ursachen:** Vernichtung der Laichgewässer, Verlust von großen Flachuferbereichen, unpassender Fischbesatz, Zerstörung der reich strukturierten Ufer der Gewässer, intensive Nutzung der Gewässerumgebung

Moorfroschgelege:

große Eiballen mit mehreren hundert Eiern, meist mehrere Ballen beieinander

Verwechslungsmöglichkeiten: Springfrosch, Grasfrosch

RL Bay.

1

FFH Anhang IV